

## Medienliste: 28. Filmfrühstück "Das Leben mit seinen großen Träumen" 27.9.2017

Zusammengestellt von Silke Traberth am 19.04.2023

---

### DVD: Frankfurter Str. 99 A



4 Minuten, Trickfilm, Evgenia Gostrer, Deutschland 2015  
Deutsch  
Ab 12 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Der Arbeitsalltag eines Müllmanns und dessen mittägliche Begegnung mit einer Katze, mit der er gemeinsam seine Pause verbringt. Die Filmemacherin Evgenia Goster erzählt in nur fünf Minuten auf bezaubernde und innovative Weise die Geschichte einer ganz großen Freundschaft.

**Schlagworte:** Freundschaft, Glück, Tiere, Arbeitswelt, Kurzfilmkino, Filmkunst, Bewahrung der Schöpfung, Impulsfilm, Tierethik, Tierliebe, Kunst

**Zielgruppen:** Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Sek. I - schulartübergreifend, Sek. II - schulartübergreifend

**Verleihnummer:** DV955

**Medienportal:** <https://medienzentralen.de/medium41897/Frankfurter-Str-99-A>

---

### DVD: Lisanne



18 Minuten, Kurzspielfilm, Lars-Gunnar Lotz, Deutschland 2005  
Deutsch  
Ab 12 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG

Lisanne, ein 15-jähriges Mädchen mit Down Syndrom, will mit ihrem Bruder nach Dänemark ans Meer fahren. Unterwegs hat das Auto eine Panne. Doch dadurch lässt sich Lisanne nicht aufhalten. Ein Roadmovie der besonderen Art mit einer etwas anderen Sicht auf die Welt und die Probleme der Menschen.

**Schlagworte:** Außenseiter, Familie, Glück, Hoffnung, Nächstenliebe, Behinderte, Kurzfilmkino, Behinderung, Traum, Träume, Geschwister, Integration, Lebensbewältigung, Menschenbild, Frauen

**Zielgruppen:** Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Gymnasium (S1), Hauptschule/Mittelschule, Jugendarbeit, Realschule, Sek. I - schulartübergreifend

**Verleihnummer:** DV541

**Medienportal:** <https://medienzentralen.de/medium72/Lisanne>

---

### DVD: Tilda



13 Minuten, Kurzspielfilm, Katja Benrath, Deutschland 2015  
Deutsch  
Ab 14 Jahre, Lehrprogramm gemäß § 14 JuSchG



Die Mitfünfzigerin Tilda lebt zurückgezogen in ihrer kleinen Wohnung. Zu ihren Aufgaben gehört es, den Duttenkragen des örtlichen Pastors zu reinigen, den sie heimlich verehrt. Ihre Bedürfnisse nach sozialen Kontakten lebt sie im Spiel mit selbst angefertigten Puppen aus, die sie selbst, den Geistlichen und Mitglieder der Gemeinde darstellen. In ihrer Fantasiewelt befindet sie sich im regen Austausch mit den anderen, besonders mit dem Pastor. Als dieser während der Messe die frisch gereinigte Halskrause mit Rotwein betropft sind Tildas Künste gefragt: Beschwingt durch den vom Pastor geschenkten Wein, erledigt sie die Arbeit und lässt dazwischen ihre Puppen tanzen. Ihre Träume werden - auf der Puppenbühne - Wirklichkeit. Am nächsten Morgen stellt sie mit Scham und Entsetzen fest, dass die Protagonisten ihrer Liebesgeschichte versehentlich in die Tasche mit dem Kragen gekommen sein müssen. Doch das Malheur hat positive Folgen: Der Pastor lädt sie mit Hilfe der Puppen zu einem gemeinsamen Frühstück ein.

**Schlagworte:** Kurzfilmkino, Kommunikation, Liebe, Vertrauen, Isolation

**Zielgruppen:** Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Realschule, Gemeindearbeit, Sek. I - schulartübergreifend, Sek. II - schulartübergreifend

**Verleihnummer:** DV928

**Medienportal:** <https://medienzentralen.de/medium41622/Tilda>